

Balmoral erbohrt 10,50% Ni, 0,74% Cu, 1,87 g/t Pt und 4,87 g/t Pd über 7,50 m auf Grasset

16.11.2015 | [DGAP](#)

Vancouver, British Columbia, Kanada. 16. November 2015. [Balmoral Resources Ltd.](#) ("Balmoral" oder das "Unternehmen") (TSX: BAR; OTCQX: BALMF) gab heute bekannt, dass das Unternehmen ein sehr hochgradiges sulfidisches Gangbrekziensystem im unmittelbar Liegenden der Nickelzone H3 in 425 m vertikaler Tiefe durchteuft hat. Diese Bohrung lieferte 10,50 % Ni, 0,74 % Cu, 1,87 g/t Pt und 4,87 g/t Pd über 7,50 m. Dieser Abschnitt in Bohrung GR-15-97 (siehe Tabelle unten und Abbildungen 1, 2 und 3 unter <http://www.balmoralresources.com/assets/img/Figure-3-Grasset-NOV-2015.jpg>) lieferte in Verbindung mit der typischeren darüber lagernden Vererzung des Imprägnationstyps der Zone H3 einen 63,02 m langen vererzten Abschnitt mit 1,89 % Ni, 0,15 % Cu, 0,33 g/t Pt und 0,85 g/t Pd.

GR-15-97 durchteufte die Zone H3 ungefähr 50 m in Fallrichtung und 40 m südwestlich von GR-15-87 (42,70 m mit 1,11 % Ni, 0,12 % Cu, 0,20 g/t Pt und 0,49 g/t Pd - siehe Pressemitteilung 15-12 vom 8. September 2015) und bestätigte die Fortsetzung des hochgradigen Kerns der Zone in die Tiefe. Die Bohrungen dehnten ebenfalls die Gesamtgröße des Vererzungssystems weiter aus, wobei nickelhaltige Sulfide jetzt bis in eine vertikale Tiefe von 540 m entlang der Projektion der Zone H3 erbohrt wurden.

Diese in Bohrung GR-15-97 angetroffene sehr hochgradige Gangbrekzie besteht aus einer Reihe von Abschnitten mit Massiv- bis Semi-Massivsulfid-Vererzung, die im Einklang mit einer brekzienartigen Vererzung die ultramafischen Wirtsgesteine in Winkeln von 10 bis 85 Grad zur Kernachse durchschneiden. Die einzelnen Abschnitte mit Massiv- bis Semi-Massivsulfid-Vererzung besitzen Nickelgehalte zwischen 6,34 % und 18,95 % (der bis dato höchste Nickelgehalt von Grasset) sowie Platin- + Palladium-Gehalte von 4,63 bis 13,66 g/t. Die Ni:PGE Verhältnisse stimmen mit jenen in der Zone H3 beobachteten Verhältnissen überein. Dies unterscheidet diesen Abschnitt von den typischen Erzgängen des Liegenden mit hohen Kupfer- und PGE-Gehalten und deutet an, dass es sich dabei um eine ursprüngliche Zone oder eine Zone des "Feeder-Typs" (Erzführende Kluft) handeln könnte. Weitere Bohrungen werden noch notwendig sein, um die Ausdehnung und die Form dieser neuen Entdeckung zu bestimmen.

"Die Entdeckung dieses Typs eines Gangbrekziensystem im Liegenden unterhalb von H3 ist eine zusätzliche Ermutigung für weitere Entdeckungen von sehr hochgradigen Semi-Massiv- bis Massiv-Nickelsulfidkörpern innerhalb des Grasset Ultramafic Complex", sagte Darin Wagner, Präsident und CEO von Balmoral. "Der Zeitpunkt dieser Entdeckung ist ausgezeichnet, da die Arbeiten in Richtung einer anfänglichen Ressourcenschätzung für die Zone H3, welche die heute veröffentlichten Ergebnisse einschließen wird, im Laufen sind. Wir erwarten die Ergebnisse der Ressourcenschätzung Anfang 2016."

Bohrung Nummer	Nord	West	Azimut	Einfallen (Meter)	von (Meter)	
GR-15-93a	1+70S	4+70 E	33	-54 176.94 189.65 201.71	125.28 206.98 206.98 206.04	211.
Einschl.				224.35	235.61	
Einschl.				-67 220.76	213.79 225.09	
Einschl.				-52 372.82	310.20 378.33	
Einschl.				600.34 646.59	639.12 647.33	
GR-15-94	1+30S	0+90E	35	-46 282.60	122.12 312.85	248.0
Einschl.				305.04 336.15	311.45 381.05	
GR-15-95	2+80S	4+40E	41	340.09 352.85	345.55 359.34	385.1
Einschl.				391.98 555.87	392.85 581.44	
GR-15-96	2+80S	4+40E	43	-64 126.09	126.09 126.54	127.0
Einschl.				389.85 404.95	392.65 418.76	
Einschl.				417.02 460.13	418.76 523.15	
Einschl.				460.13 464.12	467.63 467.63	
Einschl.				480.25 488.95	507.40 501.65	
GR-15-97	0+80N	7+00E	243	59	87.88	148.
Einschl.				156.72 388.07	157.62 389.57	
und				401.00	466.21	
Einschl.				409.11	411.38	
Einschl.				419.70	444.00	
und einschl.				456.20	462.19	
Einschl.						
GR-15-98	0+80N	7+00E	241			102.55
Einschl.						
Einschl.						
Einschl.						
GR-15-99a-w1	2+90N	8+70E	235	-55	480.49	
GR-15-99a-w2	"	"	"	"	520.33	545.93
					690.37 714.35	707.30 729.45

*Übereinstimmend mit früheren Pressemitteilungen sind alle angegebenen Bohrabschnitte die gemessenen Bohrmeter und nicht die wahren Mächtigkeiten. Bis dato wurden nicht genügend Modellierungen durchgeführt, um die Orientierung der jüngsten vererzten Abschnitte im Raum festzulegen. Die wahren Mächtigkeiten liegen laut Erwartungen im Bereich zwischen 50 und 80 % der im Bohrloch gemessenen Bohrmeter.

Bohrung Nummer	Abschnitt*	Nickel (%)	Kupfer g/t	Pt g/t	Pd	
GR-15-93a	88.32	0.64	0.06	0.12	0.30	3
Einschl.	30.04	1.20	0.13	0.24	0.60	"
Einschl.	17.33	1.47	0.17	0.30	0.74	"
Einschl.	4.33	2.27	0.26	0.48	1.18	"
	11.26	0.46	0.04	0.08	0.19	1
GR-15-94	34.30	0.32	0.02	ausstehend		3
Einschl.	4.33	0.62	0.06	ausstehend		"
GR-15-95	75.17	0.35	0.02	0.06	0.13	3
Einschl.	5.51	0.59	0.05	0.13	0.33	"
	38.78	0.32	0.02	ausstehend		1
	0.74	0.72	0.16	0.09	3.27	FW
GR-15-96	4.96	0.32	0.02	ausstehend		4?
	30.25	0.36	0.03	ausstehend		3
Einschl.	6.41	0.68	0.07	0.17	0.40	"
	44.90	0.51	0.05	ausstehend		3
Einschl.	5.46	0.87	0.11	0.25	0.64	"
und	6.49	1.07	0.14	0.28	0.73	"
	0.87	1.33	0.05	0.27	0.59	Vein
	25.57	0.25	0.02	ausstehend		1
GR-15-97	22.03	0.35	0.06	0.07	0.16	1
Einschl.	0.45	1.41	0.08	0.32	0.35	"
und	2.80	1.96	0.10	ausstehend		2?
	13.81	0.57	0.05	ausstehend		2?
Einschl.	1.74	1.23	0.14	ausstehend		"
	63.02	1.89	0.15	0.33	0.85	3
Einschl.	7.50	10.50	0.74	1.87	4.87	"
Einschl.	3.51	13.78	0.51	2.42	6.50	"
und einschl.	27.15	1.08	0.12	0.20	0.50	
Einschl.	12.70	1.60	0.19	0.32	0.81	"
GR-15-98	14.67	0.34	0.04	0.06	0.14	1
	0.90	0.40	1.51	0.00	0.28	
	1.50	0.85	0.04	0.15	0.58	
	65.21	0.87	0.08	0.15	0.39	3
Einschl.	2.27	1.67	0.10	0.21	0.68	"
und	24.30	1.22	0.13	0.22	0.58	"
und	5.99	1.37	0.14	0.23	0.58	"
GR-15-99a-w1	0.46	1.01	0.06	ausstehend		
GR-15-99a-w2	25.60	0.28	0.03	ausstehend		
	16.93	0.27	0.02	ausstehend		3?
	15.10	0.30	0.02	0.04	0.10	3?

Die Bohrung GR-15-99a-w1 wurde angesetzt, um den Zentralkern der Zone H3 in der Tiefe unter Bohrung GR-15-90a zu überprüfen. Die Bohrung begann in der Tiefe abzuweichen und erreichte das Niveau der Zone H3 ungefähr 55 m südöstlich des geplanten Durchbohrungspunktes. Die Bohrung durchteufte keine signifikante Nickelvererzung entlang des projizierten Niveaus der Zone H3, möglicherweise aufgrund diesem Gebiet vorkommender Verwerfungen.

Die Bohrung GR-15-99a-w2 wurde vom Pilotbohrloch aus abgelenkt und durchteufte zwei mächtige niedrig-haltige Nickelsulfidabschnitte, die jenen ähnlich sind, die in Bohrung GE-15-80a oben durchteuft wurden. Diese vererzten Abschnitte scheinen die vertikale Erstreckung der Zone H3 zu markieren. Die zentrale Einfallsrichtung der Zone bleibt offen und in der Tiefe unter den Bohrungen GR-15-97 und GR-15-90a (siehe Abbildung 2) ungeprüft. Ressourcen-Infill-Bohrungen innerhalb des in geringerer Tiefe lagernden Teils der Zone unterstützten die Abgrenzung des zentralen Verwerfungskorridors und lieferten einen soliden 30,04 m langen Abschnitt mit 1,20 % Nickel in Bohrung GR-15-93a aus ungefähr 160 m vertikaler Tiefe (siehe Abbildung 4).

Goldvererzung

Die Bohrung GR-15-95 lieferte einen goldreichen Abschnitt aus dem Hangenden der Zone H3. Der 9,38 m lange Abschnitt zwischen 260,80 m und 270,18 m Bohrtiefe enthielt 1,31 g/t Gold und schloss einen 1,48 m langen Abschnitt (260,80 bis 262,28 m Bohrtiefe) mit 4,35 g/t Gold ein. Das Unternehmen erkennt

gegenwärtig drei Goldzonen nahe der Zone H3 - zwei im Hangenden und eine im Liegenden des Grasset Ultramafic Complex.

Die Wiederaufnahme der Bohrarbeiten auf Grasset wird im Januar 2016 erwartet. Eine weitere Ausdehnung der Ni-Cu-PGE-Zonen H1 und H3 sowie ein mehrere Bohrungen umfassendes Programm, das zur Weiterverfolgung der Entdeckungen der Ni-Cu-PGE-Vererzungen im Grasset Ultramafic Complex durch das Unternehmen im Winter 2015 ausgearbeitet wurde, wird der Hauptfokus sein. Zusätzlich könnte das Unternehmen eine oder mehrere Goldentdeckungen in der Nähe der Entdeckung H3 direkt überprüfen, um zu bestimmen, ob sie eine Wertzuwachsperspektive bei der Bewertung der Zone H3 bieten.

Explorationsbohrungen - Gebiete Grasset Gap und Hinge

Während des Herbstprogramms 2015 brachte das Unternehmen insgesamt neun Explorationsbohrungen nieder, sechs im VMS-Zielgebiet Grasset Gap und drei im Gebiet Grasset Hinge. Das Zielgebiet Grasset Gap liegt 14 bis 21 km östlich der Zone H3. Das Ziel ist durch einen 7,0 km langen Trend schichtförmiger, durch luftgestützte Erkundungen entdeckter EM-Leiter gekennzeichnet, die dafür bekannt sind, dass sie mit Massiv- bis Semi-Massiv-Sulfidvererzungen in Verbindung stehen, die laut Interpretation in Gesteinsformationen des Exhalationstyps beherbergt sind. Anfängliche Testbohrungen auf fünf Leitern durchteufen mächtige Zonen einer Massiv- bis Semi-Massiv-Sulfidvererzung, die lokal mit anomalen Kupfer-, Blei-, Zink- und Silbergehalten vergesellschaftet ist. Geologisch gesehen zeigt der Trend Grasset Gap Ähnlichkeiten mit dem produktiven West Camp des in der Nähe gelegenen VMS-Bezirks Mattagami. Das Unternehmen wird Nachfolgetests auf diesem neuen Zielgebiet im Laufe des Jahres 2016 durchführen.

Tests in großen Abständen im Gebiet Grasset Hinge, eine stark gefaltete Gesteinsabfolge im Nordosten der Zone H3, die von mafischen Intrusionsgesteinen und Ergussgesteinen dominiert wird, verstärkte die Ansicht des Unternehmens, dass Hinge aussichtsreich für eine Goldvererzung ist. Alle Proben (insgesamt 163), die aus zwei, GR-15-19 und GR-15-20, der drei Bohrungen in diesem Gebiet entnommen wurden, lieferten Goldgehalte oberhalb der Nachweisgrenzen. Die Überdeckung im Gebiet Hinge ist beachtlich geringer als üblicherweise im Projektgebiet beobachtet wird. Dies wird es möglicherweise für kostengünstige geochemische Untersuchungen zur weiteren genaueren Zielabgrenzung zugänglich machen.

Qualitätskontrolle

Darin Wagner (P.Geo.), Präsident und CEO des Unternehmens, ist der nicht mit dem Unternehmen verbundene qualifizierte Sachverständige, der für den technischen Inhalt dieser Pressemeldung verantwortlich ist. Herr Wagner hat die Arbeitsprogramme auf der Liegenschaft Grasset beaufsichtigt, die Liegenschaft mehrfach besucht, die Bohrkerne und/oder Fotografien der in dieser Pressemitteilung zusammengefassten Bohrungen untersucht, die Ergebnisse gemeinsam mit den leitenden Geologen vor Ort geprüft sowie die verfügbaren Ergebnisse der Analysen und Qualitätskontrollen begutachtet.

Über Balmoral Resources Ltd. - www.balmoralresources.com

[Balmoral](#) ist ein kanadisches Explorationsunternehmen, das sich auf die Abgrenzung hochgradiger Gold- und Nickel-Kupfer-PGE-Entdeckungen auf dem über 700 Quadratkilometer großen Projekt Detour Trend (100 % Balmoral Resources) in der kanadischen Provinz Quebec konzentriert. Mit der Philosophie der Wertschöpfung durch Bohrungen und dem Fokus auf nachgewiesene produktive Edelmetall-/Buntmetall-Gürtel folgt Balmoral einer etablierten Formel mit dem Ziel der Maximierung des Unternehmenswertes durch die Entdeckung und Abgrenzung von hochgradigen kanadischen Buntmetall- und Goldprojekten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Herr John Foulkes
Vice-President, Corporate Development
Tel: +1(604) 638-5815
E-Mail: info@balmoralresources.com

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/31458-Balmoral-erbohrt-1050Prozent-Ni-074Prozent-Cu-187-g-t-Pt-und-487-g-t-Pd-ueber-750-m-auf-Grasset.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).